

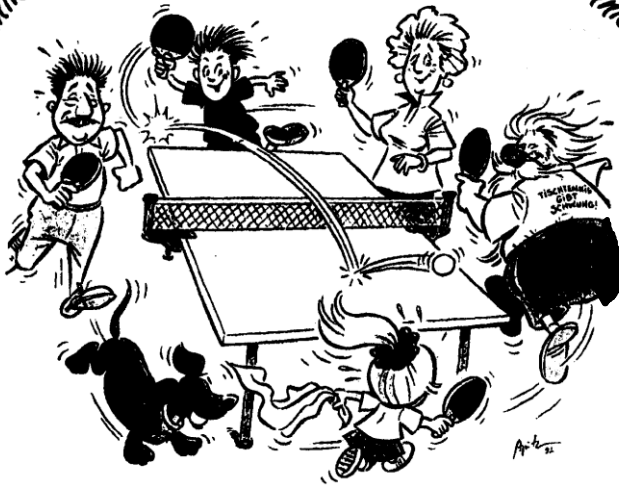


Topspin

Tischtennis

Badminton

Tennis



PSV-Journal II / 2015

Jahresversammlung der Tischtennis-Abteilung

Die Jahresversammlung der Tischtennis-Abteilung findet am

Mittwoch, den 27. Januar 2016, statt.

Beginn: Pünktlich um 19.00 Uhr

Ort.: **Lokal „Yasmin“**, Wilhelmstr. 15-17, 10963 Berlin

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Genehmigung des Protokolls
 3. Berichte des Vorstandes
 4. Beiträge 2016
 5. Haushaltsplan 2016
 6. Anträge
 7. Entlastung des Vorstands
 8. Neuwahlen
 9. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 09. Januar 2016 schriftlich bei mir eingegangen sein.

Alle Mitglieder über 16 Jahren sind stimmberechtigt.

Ein kleiner Imbiss wird gereicht.

Hans-Joachim Werner, Zwickauer Damm 67, 12353 Berlin

Tel.: 661 29 54 Fax 662 57 10

hajo-hanne.werner@web.de

Preisskat

Am Donnerstag, den 17. Dezember 2015, findet unser Weihnachtspreisskat statt.

Die Startgebühr beträgt 7,00 €.

Interessante Preise gibt es auch diesmal zu gewinnen.

Beginn ist pünktlich um 18.30 Uhr.

Ort.: Lokal „Yasmin“, Wilhelmstr. 15-17, 10963 Berlin

Interessenten tragen sich bitte bis zum

05. Dezember 2015 in die aushängenden Listen ein oder melden sich bis zu diesem Zeitpunkt bei Andreas Rolack

(andreas-rolack@web.de)

Bericht der Tischtennis-Sektion

Nachdem es zur Beginn der Saison noch unsicher war, ob die 2. Mannschaft in der Kreisliga werde bestehen können, ist der derzeitige 2. Tabellenplatz mit 8:2 Punkte besonders erfreulich. Die 1. Mannschaft kann derzeit sogar von der Tabellenspitze auf die Konkurrenten der Bezirksklasse herabblicken. Auch die 1. Seniorenmannschaft behauptet derzeit mit 7:1 Punkten die Tabellenführung.

Gelungen ist das vor allem durch solide spielerische Leistungen. Hier möchte ich insbesondere Marek Sienniak gratulieren zu einem makellosen 9:0 Saisonauftakt - da hat sich offenbar das intensive Training in der Sommerpause ausgezahlt. Zudem konnte Marco Kunz die 2. Mannschaft verstärken. Die dadurch nötige "rotierende Ersatzstellung" für die 1. Mannschaft wurde zwar zur planerischen Herausforderung, den Mannschaftsführern (Kai Langwisch, Günter Jänsch sowie Arkadij Fuks bei den Senioren) ist es bisher aber perfekt gelungen, dass wir überwiegend in Bestbesetzung antreten konnten. Vielen Dank für den besonderen Einsatz bei den zahllosen Spielverlegungen und Koordinationsaufgaben!

Die Rückrunde wird aber erheblich schwieriger werden, da dann 2 Leistungsträger der 1. Mannschaft, Malte Daum und Stephan Komischke wegen Wegzug nur noch sporadisch zum Einsatz kommen können. Das 4. Team, also die 3. Kreuzberger Mannschaft kämpft dagegen leider erbittert gegen den Abstieg in der 3. Kreisklasse (0:8 Punkte). Unsere beiden Neuzugänge, Tino Bemann und Eric Han-Gusenda haben sich hier gut etabliert und können mit zunehmender Ligaerfahrung ihre Leistungen sicher noch steigern, so dass der Klassenerhalt noch machbar scheint.

Bei den Marzahner Mannschaften erreichte das Team 3 des PSV erwartungsgemäß eine Führungsposition (Platz 2 mit 7:1 Punkten) in der 2. Kreisklasse - Dank der starken Neuzugänge Werner Krull und Rudi Barath, mit denen im letzten Jahr der Aufstieg gelang. Die 5. Mannschaft hält den 2. Tabellenplatz in der 3. Kreisklasse und die 6. Mannschaft rangiert solide im Mittelfeld der 4. Kreisklasse.

Die Vereinsmeisterschaften fanden am Sonntag, den 27. September statt, 16 Spieler nahmen teil, wobei mit 7 Spielern erfreulich viele aus Marzahn - trotz widriger Umstände durch das Berlinmarathon-Verkehrschaos - in die Kreuzberger Halle fanden. Diese sorgten dann für einige Überraschungen: Werner Krull bezwang mit sicherem Allroundspiel und trockenen Schüssen den an Position 1 gesetzten Kai Langwisch ohne Satzverlust. Und Peter Wolter verwirrte mit seinen chinesischen Langnoppen den an Position 4 gesetzten Arkadij Fuks und ließ diesen in 3 Sätzen nicht zu seinem Spiel finden. Es schien nicht der beste Tag für Arkadij zu sein, der zuvor schon knapp Stefan Filipp unterlag - und mit 2 Niederlagen damit nicht den Einzug ins Hauptfeld schaffte.

In der Hauptrunde kam es dadurch dann zu der frühen Begegnung von Kai Langwisch gegen den an Position 2 gesetzten Peter Ibach, wobei Kai in einem 3:1 Sieg sein gefährliches Blockspiel umsetzen konnte und Peter nicht zu der nötigen Schlaghärte kommen ließ. Im weiteren Turnierverlauf konnte im Halbfinale der an Position 3 gesetzte Stephan Komischke in einem spannenden 5-Satz Spiel die Siegesserie von Werner Krull stoppen. Werner - der eigentlich Felix genannt wird und dem nach seinem Überraschungscup gegen Kai zwischenzeitlich der Turniersieg zugetraut wurde - konnte auch im darauffolgenden "kleinen Finale" gegen seinen Vereinskameraden Peter Wolter den 5. Satz nicht für sich entscheiden.

Im hochklassigen Finale unterlag Stephan Komischke gegen Kai Langwisch in 3 Sätzen. Seinen gefürchteten Wechsel aus Angriffschläge mit der Langoppen gefolgt von Bogentopspin mit der Vorhandseite konnte Kai immer wieder returnieren, so dass Stephan zwar alle Sätze knapp gestalten aber keinen Satz für sich verbuchen konnte.

Sieger der Trostrunde wurde Andreas Ziegler vor Eric Han-Gusenda.

Weiterhin viel Spaß und Erfolg!

Bericht vom Padel Turnier

Am Samstag den 5. September griffen die PSV-Sportler zu einem etwas anderen Schläger und trafen sich zu einem für alle Sparten offenen Padel-Tennis Turnier in Johannisthal auf der Anlage des Padel-Club Berlin. 16 Teilnehmer versuchten sich in dem dynamische Spiel mit Elementen aus Tennis, Tischtennis und Squash.

Ergebnisse: 1. Malte Daum, 2. Kai Stange, 3. Claus Urbschat, 4. Peter Ibach, 5. Jörg Kieschke, 6. Lutz Riebe

Eurer Sportwart, Peter Ibach

Bericht der Badminton-Sektion

Nun wurden schon fünf Rundenspiele absolviert und die Mannschaft konnte leider nur einen Sieg und ein Unentschieden erreichen und hat 3:7 Punkte. Somit befinden wir uns auf dem achten Tabellenplatz von insgesamt neun Teams. Das wäre dann ein Abstiegsplatz. Somit muss als Saisonziel der Klassenerhalt ausgegeben werden. Hauptgrund für dieses schlechte Abschneiden ist, dass wir massiv mit Verletzten Spielerinnen und Spielern zu kämpfen haben was uns mindestens schon 2 sicher geglaubte Punkte gekostet hat. Wir wünschen Iris und Aditya gute Besserung und hoffen, dass ihr das Team bald wieder unterstützen könnt.

Die Halle wird in den kommenden kalten Monaten wieder sehr voll sein. Bitte beachtet, dass wir momentan einen Aufnahmestopp haben. Wenn also mal Gäste in der Halle oder von euch mitgebracht werden, bitte keine Versprechen machen, dass diese dann immer kommen könnten oder einfach eintreten können.

Weiterhin ist allgemein die Hallensituation in Berlin momentan sehr angespannt. Das ist auch am PSV nicht spurlos vorbei gegangen. Das Sportamt wird uns vermutlich zum Jahreswechsel die Hallenzeit etwas reduzieren. Somit werden wir sonntags dann die gesamte Halle nur noch von 9 bis 14Uhr zur Verfügung haben. Am Freitag steht uns die Halle zwar weiterhin ab 19Uhr zur Verfügung, jedoch nur eine Hallenhälfte, sprich zwei Felder. Damit wir nicht noch weitere Hallenzeiten verlieren bitte ich alle daran zu denken, die Hallennutzung im Hallenbuch im Lehrerzimmer immer einzutragen. Wenn wir an Hand des Hallenbuches nicht nachweisen können dass wir die Halle regelmäßig nutzen, könnten weitere Trainingszeiten entfallen.

Euer Sportwart Christoph Strangfeld

Bericht des Sportwartes Tennis

Liebe Tennismitglieder,

ein turbulentes Jahr liegt zu größten Teil hinter uns. Hier eine kurze Zusammenfassung..

Am Spielbetrieb des BTV nahmen wir wieder mit einer Herrenmannschaft und einer Ü 50- Mannschaft aus unserer Tennissektion an den Rundenspielen teil. Beide Mannschaften konnten in diesem Jahr einen Aufstieg feiern. Mit jeweils nur einer Niederlage stieg die 1. Mannschaft in die Bezirksliga 1 und die Ü-50 Mannschaft in die Bezirksoberliga 1 auf. Allen beiden Mannschaften einen herzlichen Glückwunsch.

Bei der diesjährigen Einzel-Vereinsmeisterschaft, die am 11.07.2015 im Doppel-Ko-System ausgetragen wurde, siegte Christoph Urbschat vor Kai Stange und dem Titelverteidiger Claus Urbschat. Die ersten Drei der Vereinsmeisterschaft erhalten auch in diesem Jahr ihre Pokale wieder bei unserer Weihnachtsfeier.

Die Doppelvereinsmeisterschaften, die am 29.08.2015 bei herrlichem Sonnenschein und im Modus jeder gegen jeden bei fünf teilnehmenden Doppeln stattfanden, gewannen die Paarungen Oliver Kühle / Andreas Rolack, vor Christoph Urbschat / Achim Schilly und Lutz Riebe /

Andreas Woischwillat. Bernd Otto, der anstelle von Andreas Woischwillat das erste Doppel mit Lutz Riebe bestritten hatte, musste nach diesem Doppel verletzt aufgeben.

Einen runden Geburtstag konnten in diesem Jahr der Sportkamerad Ingo Soppa und der Sportkamerad Frank Ludwig (60) begehen. Allen Beiden noch meine herzlichen Glückwünsche.

Die Mallorca-Open, die als Doppeltturnier mit wechselnden Partnern ausgetragen wurden, gewann Oliver Kühle vor Uwe Flemming und Lutz Riebe. Das Wetter war während des gesamten Aufenthalts auf Mallorca traumhaft und kam bei allen acht Mitgereisten wieder sehr gut an. Siehe hierzu den Bericht von Bernd Otto auf unserer Internetseite.

Als Neuzugang in unserer Tennissektion begrüßen wir Frank May, der durch seine Mitwirkung in der Ü-50 Mannschaft und zum Teil in der 1. Mannschaft am Aufstieg beider Mannschaften maßgeblich beteiligt war. Unsere Sektion verlassen haben die Sportkameraden Lutz Kaufmann, Renz Bennertt und Antoine Müller-Claessen. Ihnen wünsche ich für ihre Zukunft alles Gute.

Ein großes Thema war auch die Umsetzung des Containerbaus vom Bezirksamt Kreuzberg von der Urbanstraße an einen anderen Standort auf dem Schulgelände. Bei mehreren Verhandlungsrunden konnte man sich letztendlich auf keinen neuen Standort einigen, so dass man einen Kompromiss für alle Beteiligten erzielte. Dieser lautet in Kurzform: die Sportgemeinschaft vom Bezirksamt Kreuzberg und wir nutzen zukünftig einen Aufenthaltsraum im Schulgebäude und die Container wurden verschrottet.

Mit dem Abtennis am 03.10.2015 endete die Saison 2015. Unsere Abteilungsweihnachtsfeier findet am Samstag, dem 05.12.2015 in der Hannemannstr. 21 in Berlin-Neukölln statt. Ich hoffe wir sehen uns. Ansonsten wünsche ich Euch und Euren Familien schon jetzt ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Sportwart Andreas Rolack

Beiträge 2016 der Tischtennis-Abteilung

Die Beitragszahlung bitten wir auf folgendes **Konto** vorzunehmen:

**Polizei-Sport-Verein Berlin e.V. - Tischtennis-Abteilung -
Konto Nr. 50126107 - Postbank Berlin - BLZ 100 100 10**

IBAN: DE90 100 100 100 050 126 107 BIC: PBNKDEFF

Auf den Überweisungsaufträgen ist deutlich der Zweck der Zahlung anzugeben

z. B.: **Beitrag 2016 für „Heinz Mustermann“**

Wir beabsichtigen, vorbehaltlich der Zustimmung der Jahresversammlung, die Beiträge weiterhin konstant zu halten, d.h. für 2016 sollen folgende Beiträge gelten, die in einer Summe im Voraus zu zahlen sind :

Erwachsene 120,-- € pro Jahr.

Bei Zahlung bis zum 31. März sind nur 100,-- € zu entrichten.

Kinder, Schüler, Studenten ohne eigenes Einkommen, Arbeitslose und Rentner, die Grundsicherung erhalten, sowie passive Mitglieder zahlen nur die Hälfte, d.h. **60,-- € pro Jahr.**

Bei Zahlung bis zum 31. März sind nur 50,-- € zu zahlen.

Die Aufnahmegebühr für neue Mitglieder beträgt für alle 15,-- € .

Alle, die nach dem 31. März in die Abteilung eintreten, zahlen für jeden Monat des laufenden Jahres 10,-- € bzw. ermäßigt 5,-- €.

Unsere Homepages findet ihr unter:

**Tischtennis-Sektion <http://psv-tischtennis-berlin.de/>
Tennis-Sektion <http://tennisinkreuzberg.de/>
Badminton-Sektion <http://badmintoninkreuzberg.de>**

PSV (Hauptverein) <http://psv-berlin.com/>

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet am **Sonnabend, den 05. Dez. 2015**, im Casino des Tennisclubs Weiß-Rot Neukölln, Hannemannstr. 21, statt.

Fahrverbindungen: U-Bahnhof Grenzallee
(von dort nur wenige Minuten zu Fuß)

Einlass ab 19.30 Uhr, das Essen wird gegen 20.00 Uhr gereicht.

Es gibt: Schweineschnitzel oder Putenschnitzel
Rinderrouladen mit Kartoffeln und Gemüse
Eisbein mit Erbspüree und Sauerkraut und Kartoffeln
ein vegetarisches Gericht.
Einen Nachtsch gibt es natürlich auch.

Das Abendessen ist für Mitglieder der Abteilung über 16 Jahre kostenlos.

Nichtmitglieder zahlen den Essenspreis von 12,50 €.

Auf einen Diskjockey haben wir verzichtet.
Ingo Soppa leiht uns seine Musikanlage.

Wir wünschen allen Teilnehmern schon jetzt viel Spaß und bitten um **Anmeldung bis zum 18. Nov. 2015** durch Eintrag in die aus-hängenden Listen oder direkt bei Hajo(Anschrift s. Seite 2).

Ich nehme mit Personen an der Weihnachtsfeier teil

.....gewünschte Essen:

Name (in Druckschrift):

Berlin, den Nov. 2015

Unterschrift